

**Antrag auf Förderung eines dritten Trainers im Hochseilklettergarten in Alkenrath
aus dem „Innovationsfond“
„Investition Zukunft“**

Tel.: 0214-501687
Fax: 0214-5005828
service@ejs.de
www.ejs.de

Situationsanalyse:

1. Das Kinder- und Jugendhaus der Evangelischen Jugend Schlebusch bzw. seine Trägerin, die Evangelische Kirchengemeinde Leverkusen-Schlebusch unterhält seit September 2005 einen Hochseilklettergarten in Leverkusen-Alkenrath.

Dieses abenteuerpädagogische Angebot wird von Anfang an zu 100% von der Kirchengemeinde bzw. dessen Förderverein Aufwind e.V. unterstützt und komplett finanziert. Knapp mehr als 31.000,- € wurden zwischen 1995 und Oktober 2010 in die Schaffung, den Erhalt, kleine Ausbaurbeiten und die Finanzierung der Ausgebildeten Hochseilkartentrainer zur fachlichen Absicherung des Angebotes investiert.

Danach musste der Hochseilklettergarten an dieser Stelle in Alkenrath aufgegeben werden, weil die Grundstückseigentümerin, die Evangelische Kirchengemeinde Leverkusen-Schlebusch das Gemeindezentrum mitsamt dem Grundstück verkaufen wollte.

2. In den Jahren 2011 und zu Beginn des Jahres 2012 fand der Umzug des Hochseilgartens auf die andere Seite des Alkenrather Weyers und auf städtisches Gelände statt, weil dieses wertvolle und ganz gut angenommene Angebot unbedingt und ganz speziell in Alkenrath erhalten bleiben sollte.

Ein neuer, deutlich größerer und attraktiverer Aktionsklettergarten entstand.

Mehr als 20.000,- € wurden hier wieder investiert.

Das neue Konzept sieht jetzt nicht nur eine jeweils einstündige, längere Öffnungszeit vor, sondern auch viel mehr Möglichkeiten an Anforderungen zum mitmachen, mit bauen und mitgestalten.

Auch ist im Konzept verankert, dass der Hochseilklettergarten in den Schulferien geöffnet hat, was vorher fast nie der Fall war.

Seit der Wiedereröffnung am Freitag, dem 20 April ist nun der Aktionsseilgarten im Stadtteil Alkenrath bei jeder Öffnungszeit

montags und freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr

so gut besucht, dass wir mit den vorgesehenen und bisher von uns finanzierten zwei Hochseilgartentrainern bzw. Trainerinnen vor Ort nicht mehr auskommen.

Immer sind zwischen 20 und 30 Kinder und Jugendliche vor Ort, die die Mitmachangebote nutzen und gut betreut bzw. auch gesichert sein wollen.

Wir halten es für sinnvoll und notwendig, hier mit einem dritten Trainer zur Verfügung zu stehen. Uns fehlen aber die finanziellen Möglichkeiten diese neuerliche Erweiterung auch noch zu finanzieren.



Einzugsgebiet:

Alkenrath gehört nachweislich zu den „unterversorgtesten Stadtteilen in Leverkusen“, was das Angebot für Kinder- und Jugendliche betrifft. Die Stadt Leverkusen hat dies bei der jüngsten Sozialraumanalyse aktuell so ausgewiesen und sieht im Stadtteil Alkenrath „erhöhten Erneuerungsbedarf“.

Aktuelle Zahlen aus dem Lebens- und Sozialraum untermauern dies nachdrücklich.

Der Aktionsklettergarten wird zwar überwiegend von Kindern und Jugendlichen aus Alkenrath besucht, trotzdem wird bei Nachfragen deutlich, dass auch aus den angrenzenden Stadtteilen Steinbüchel, Schlebusch und Manfort BesucherInnen angesprochen werden.

Zielgruppe:

- Kinder- und Jugendliche ab 10 Jahren bzw. einer Mindestgröße von 105 cm.
- Kinder und Jugendliche aller sozialer Schichten, mit Zuwanderungsgeschichte sowie gerne auch in Begleitung der Eltern oder Großeltern (die dann zuschauen können).
-

Ziele und Schwerpunkte:

In Anlehnung an die Zielgruppe und das bisherige Klientel (aus Alkenrath und den benachbarten Stadtteilen)

- Kennenlernen untereinander
- Förderung von Eigeninitiative
- Vertrauen (in andere) entwickeln, mir selbst vertrauen und anderen auch das Gefühl der Sicherheit geben können und geben wollen.
- Kennenlernen, ergänzen und zustimmen zu den Regeln „wie wir miteinander sicher umgehen wollen“
- Wahrnehmung der eigenen Einsatzbereitschaft fördern
- Willenskraft entdecken und fördern
- Zielbewusstsein entwickeln
- Wahrnehmung, Akzeptanz und/oder freiwillige Erweiterung eigener Grenzen fördern
- Vermittlung von sinnvollem Verhalten in schwierigen Situationen
- Kooperationsbereitschaft fördern
- Wie und wo ich mir Hilfe holen kann
- Erleben von kooperativem Verhalten in schwierigen Situationen

Finanzierung:

Ein dritter Trainer an beiden Öffnungstagen kostet für ein Jahr bei Öffnungszeiten von Ende März bis Ende Oktober

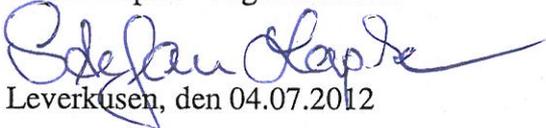
= 7 Monate x 9 Öffnungstage = 63 x 60,- € = **3.780,-€ pro Jahr**

Perspektiven der „Innovation Zukunft“:

- ↳ Im Stadtteil, bei unseren BesucherInnen und bei den benachbarten Schulen ist gut bekannt, dass wir einen unserer Arbeitsschwerpunkte im Bereich der abenteuerpädagogischen Arbeit im Hochseil- und Aktionsklettergarten haben.
- ↳ Die vielen intensiven Erfahrungs- und Selbsterfahrungssituationen innerhalb der Öffnungszeiten legen einen Grundstock dafür an, dass die TeilnehmerInnen nachhaltig wirkende Erfahrungen und Perspektiven der Mitgestaltung und der Kooperation erleben und in ihr eigenes Verhaltensrepertoire integrieren können.
- ↳ Modellcharakter: Übertragbarkeit der Erfahrungen auf andere Angebote der Offenen Jugendarbeit.

Für die Richtigkeit:

Stefan Lapke – Jugendreferent



Leverkusen, den 04.07.2012

ejs - Evangelische Jugend
der Kirchengemeinde Leverkusen

Schiebusch

Martin-Luther-Str. 4
51375 Leverkusen
Telefon 0214-501687

(ejs/Hochseilgarten/Förderanträge/Innovationsfond Stadt Lev 2012.doc)